

Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.

Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

**Gustav-Adolphslied in der Schlacht bei Lützen: Verzage nicht, du Häuflein klein :
Schloßkirchengemeinde Schwerin, MU 093 V-3**

<https://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1773527010>

Musikhandschrift

Freier  Zugang





"Gustav = Adolph Lind:"

Adriagn auf der Lauftritt fliru, 1632.

Suocum, O. Kade

Particulars. Scenae.

4. V. C.

Parz

Bravu

5 akt

3 Dan

4. 100

Olof Befor

219

23.



1

Gülden - Adolffine

"Almazga niss zu Güller in Lain"

5 Minuten Tag

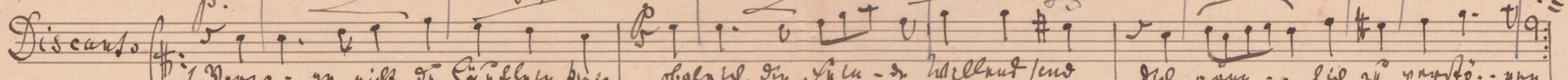
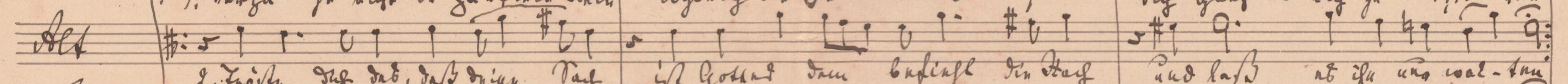
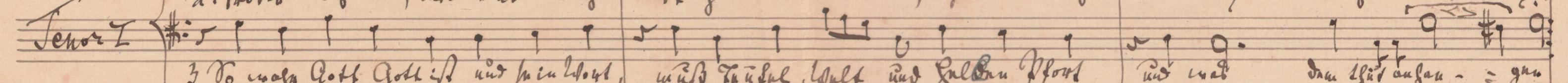
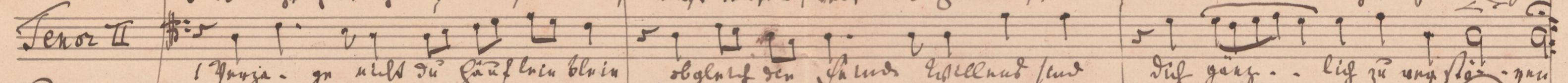
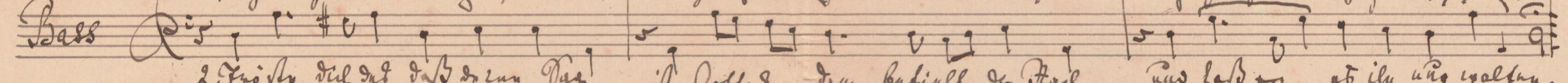
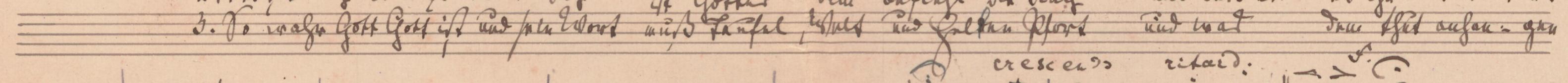
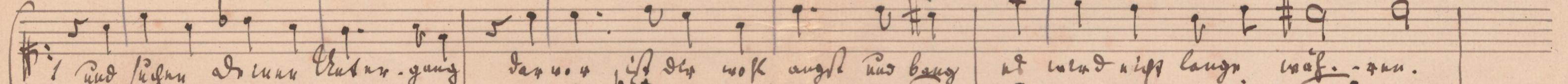
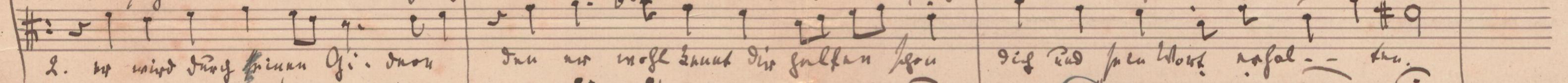
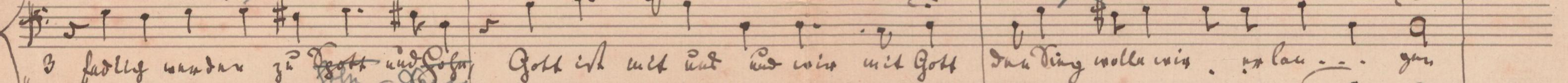
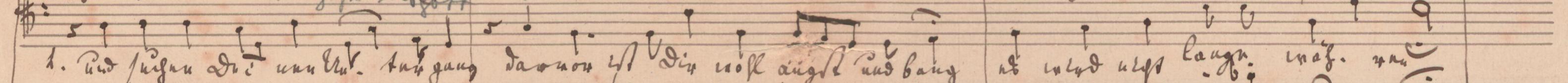
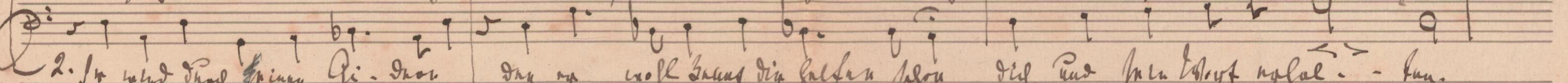
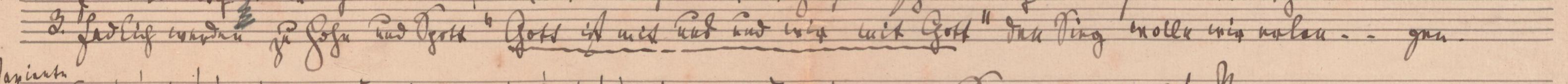
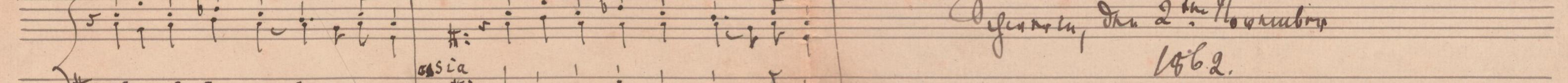
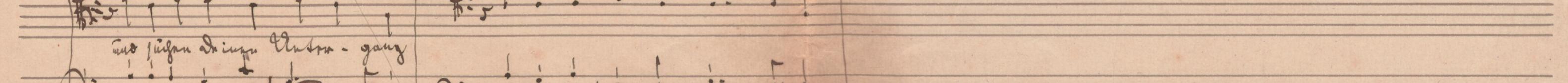
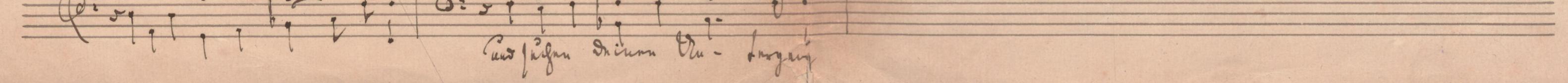
am

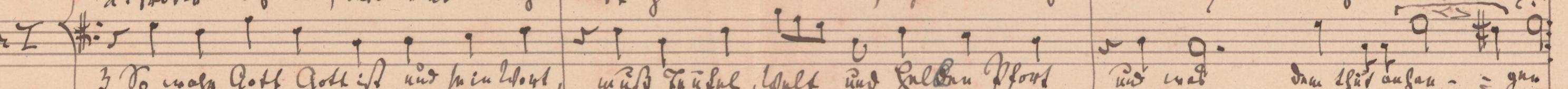
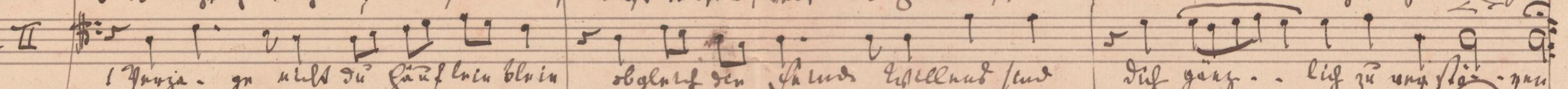
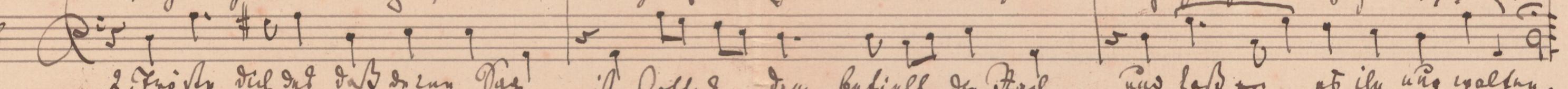
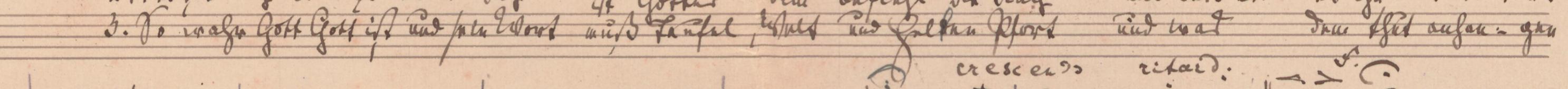
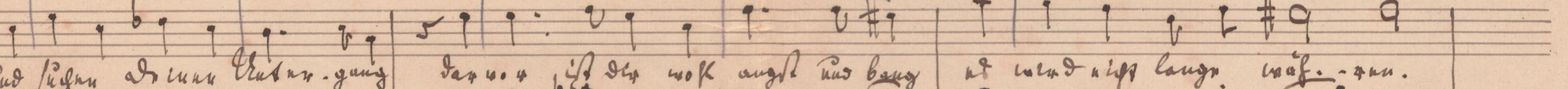
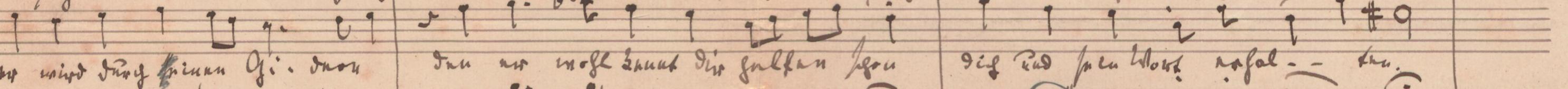
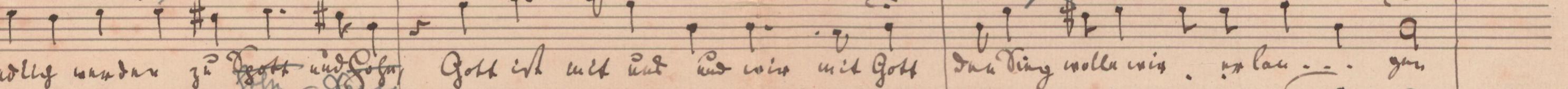
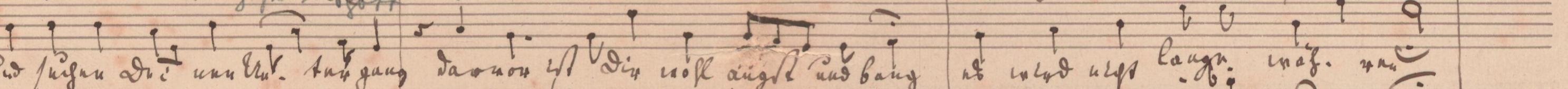
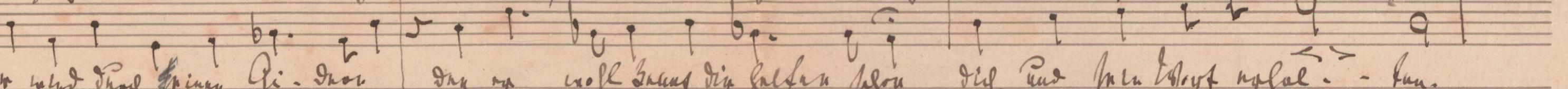
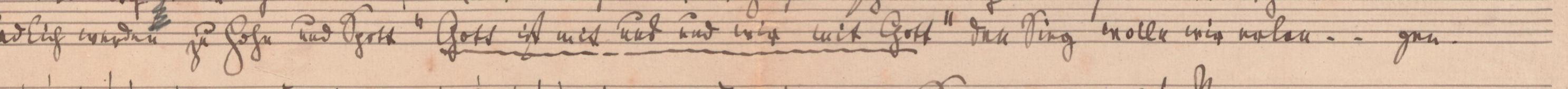
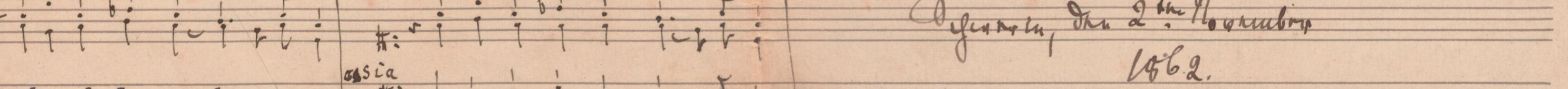
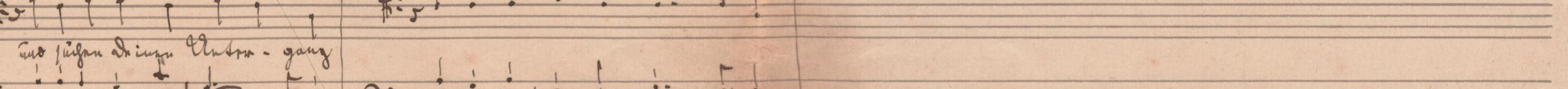
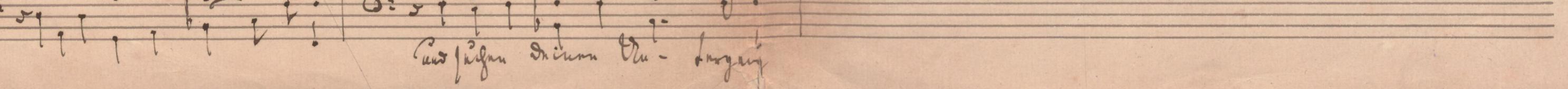
Oktant

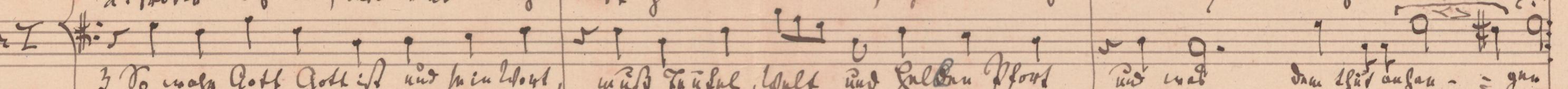
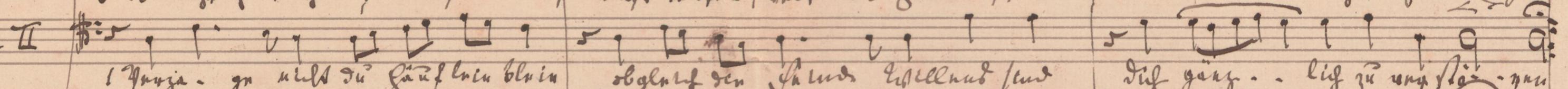
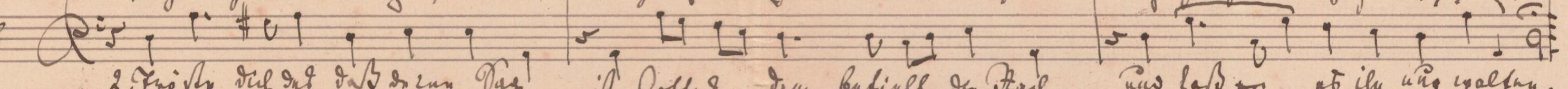
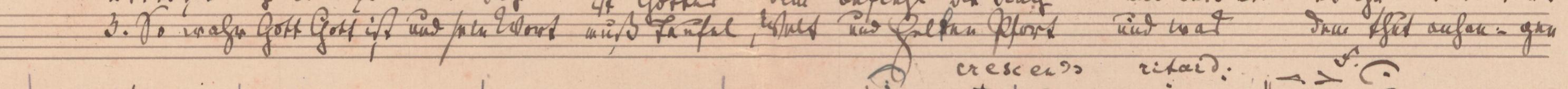
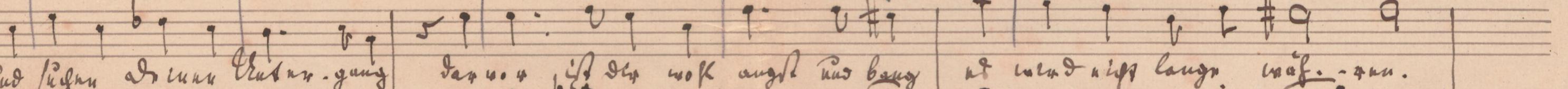
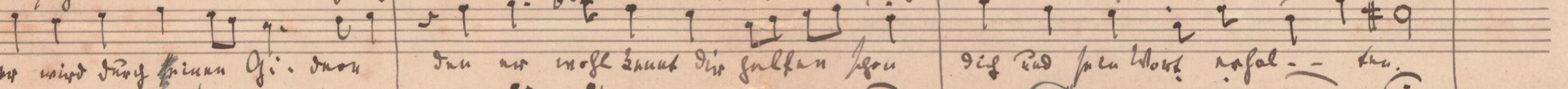
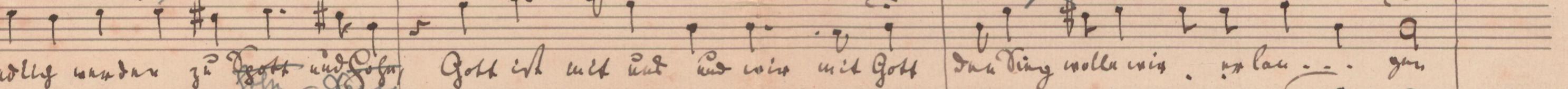
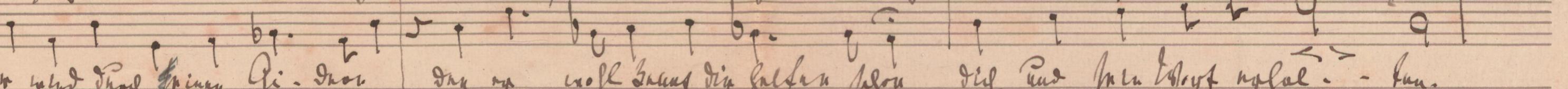
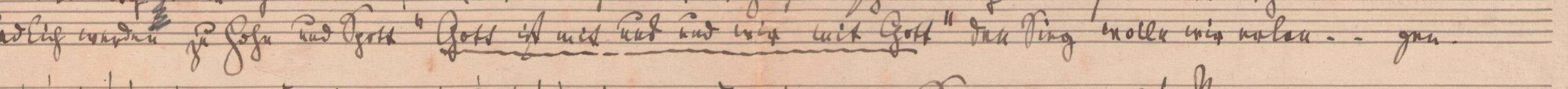
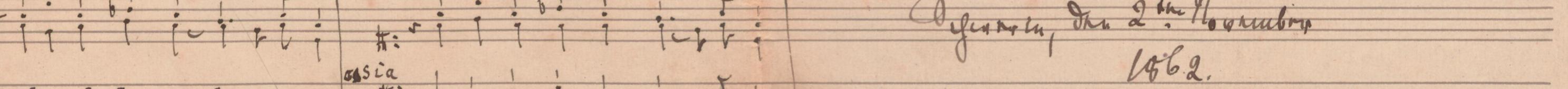
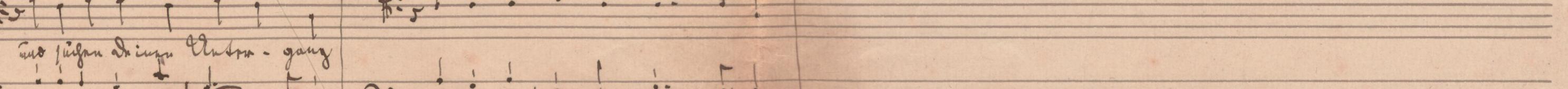
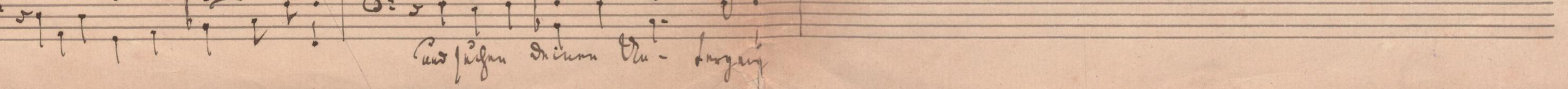
Misant Altenburg

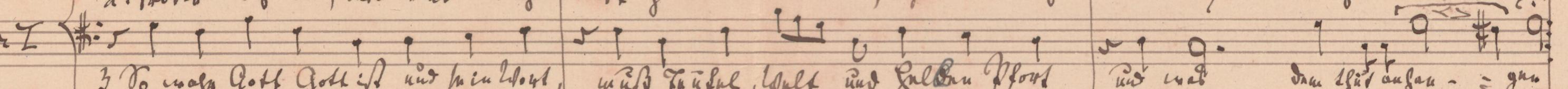
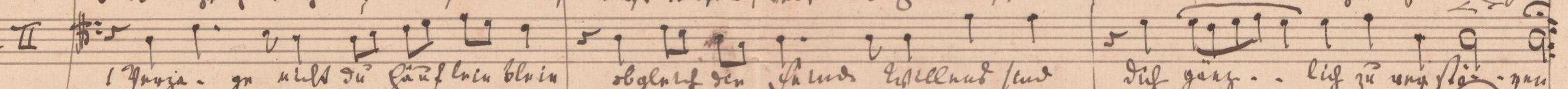
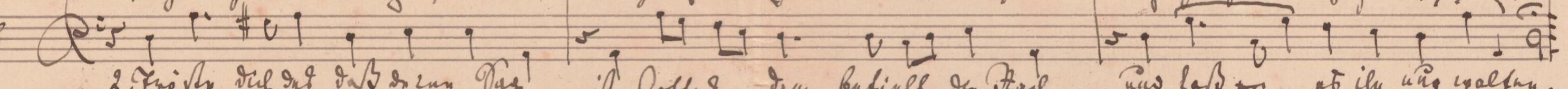
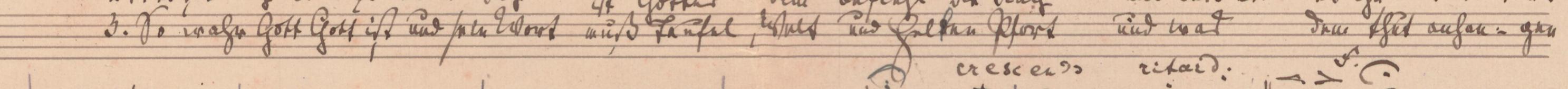
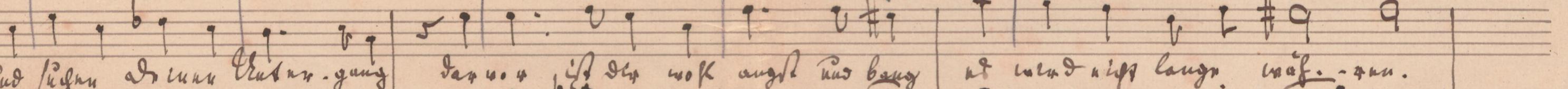
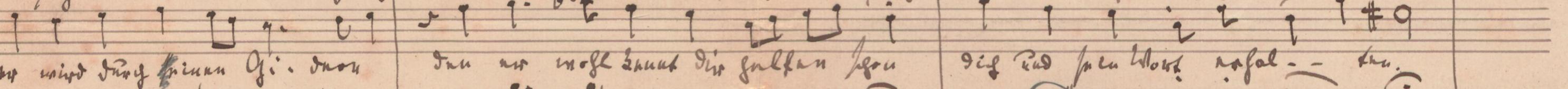
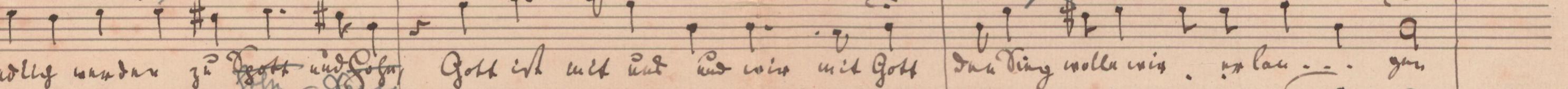
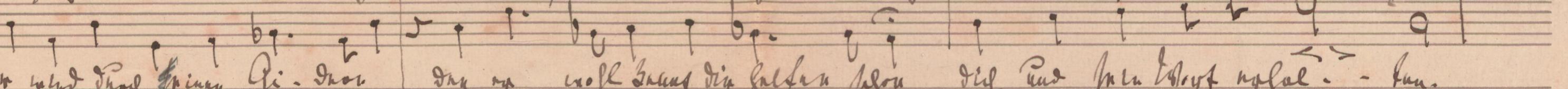
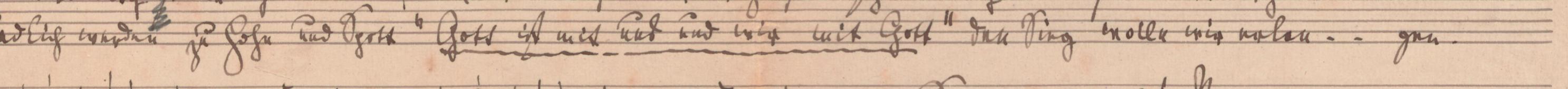
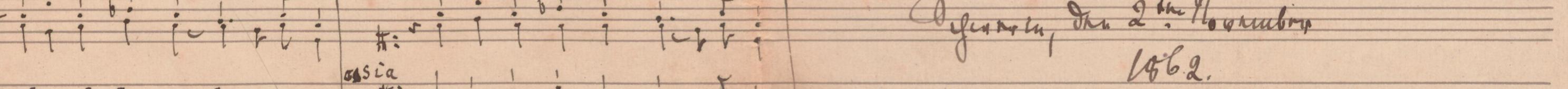
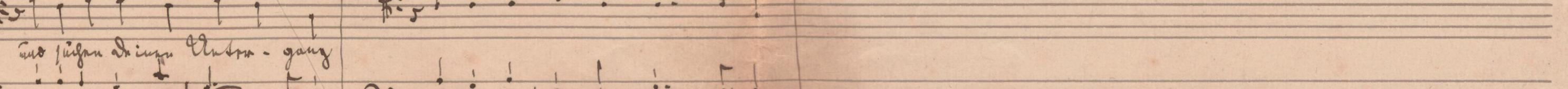
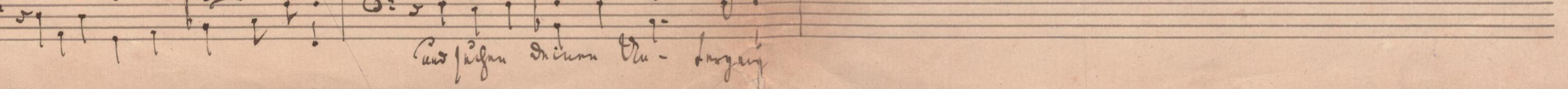
Gustav Adolf Elmer in das Tafelblatt bei Lützen 1632

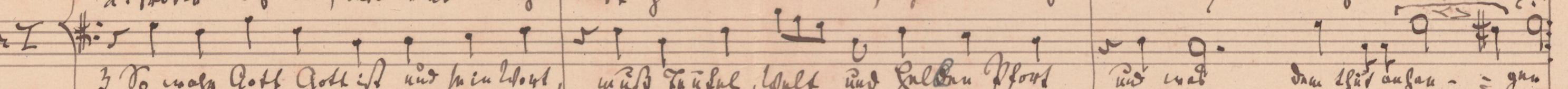
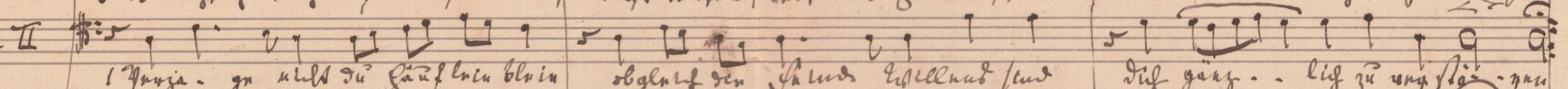
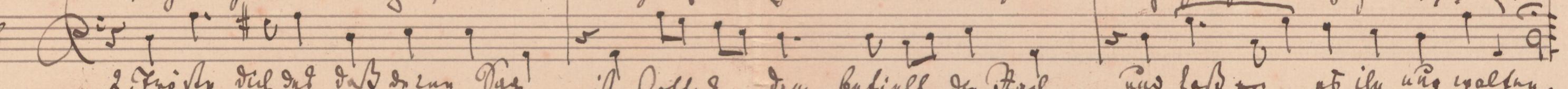
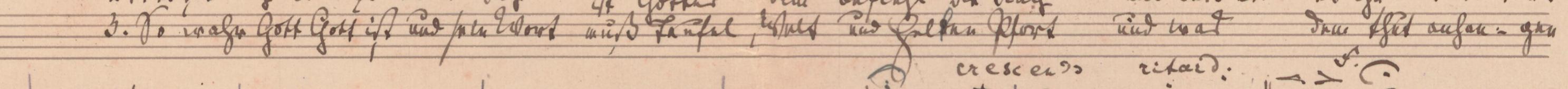
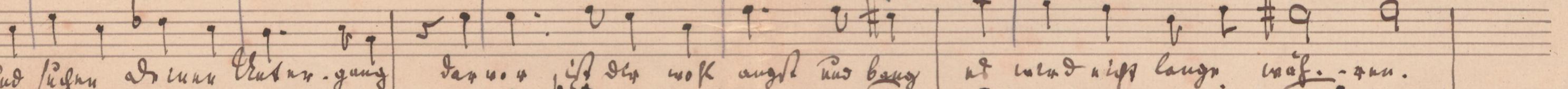
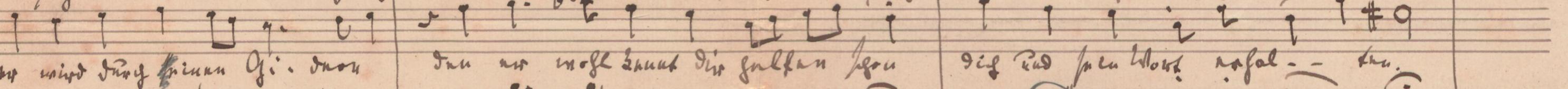
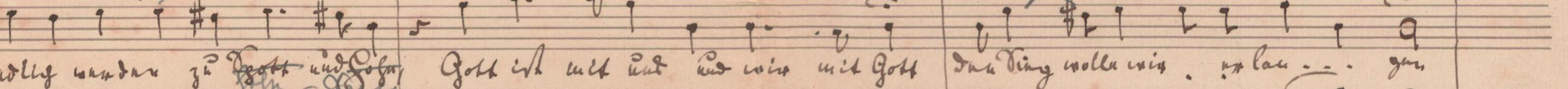
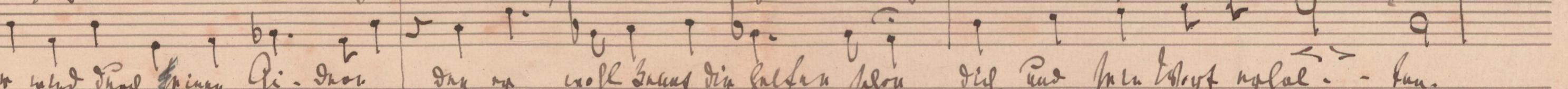
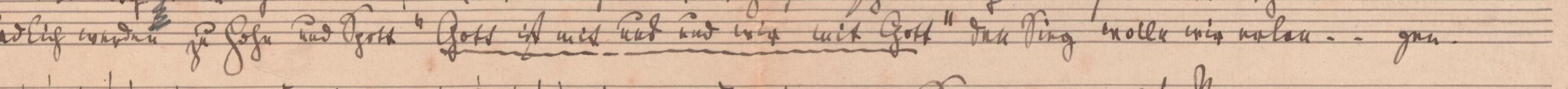
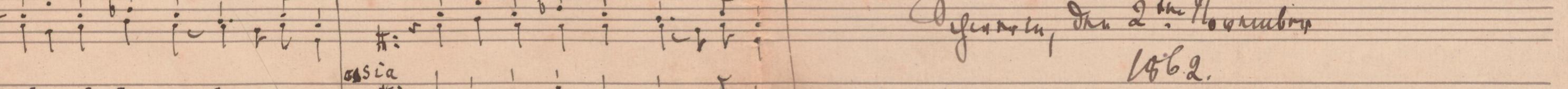
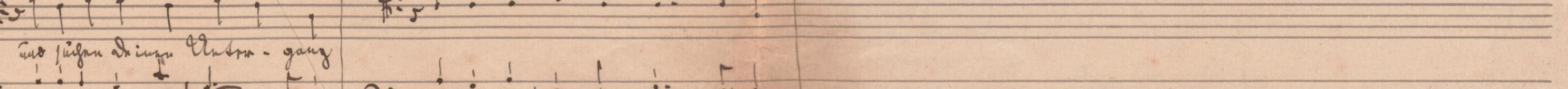
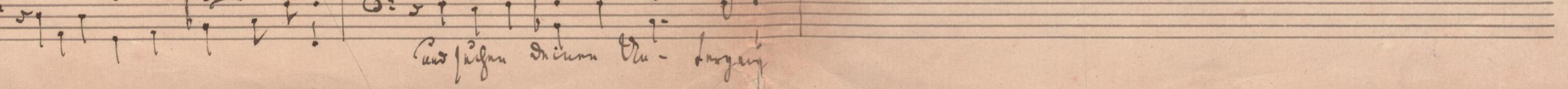
S vocum O. H. 2¹ 2²

Discanto P. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | 

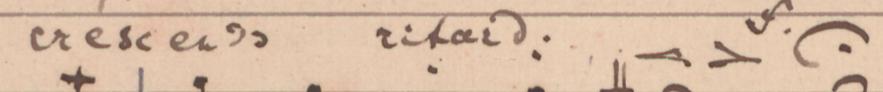
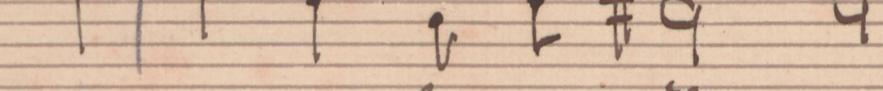
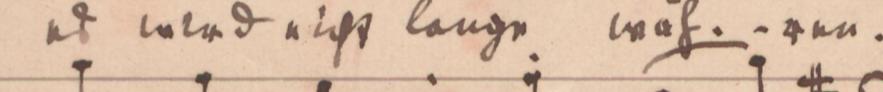
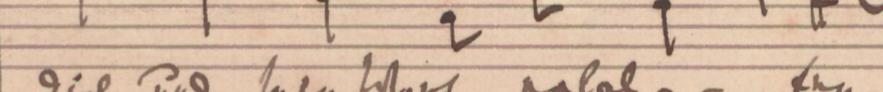
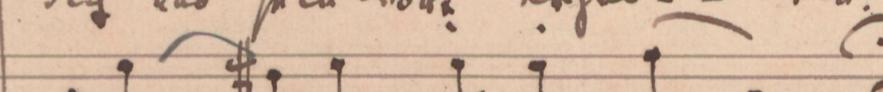
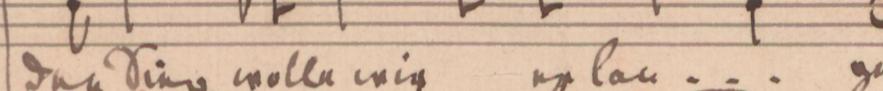
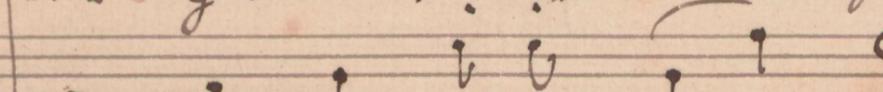
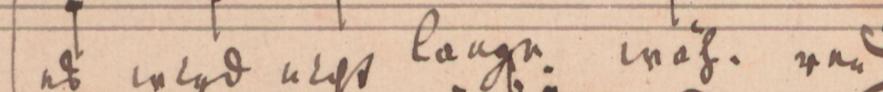
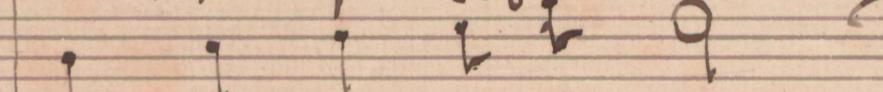
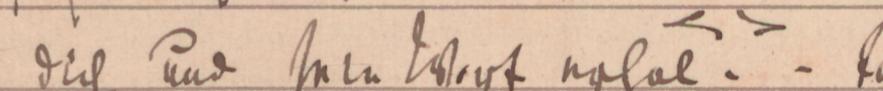
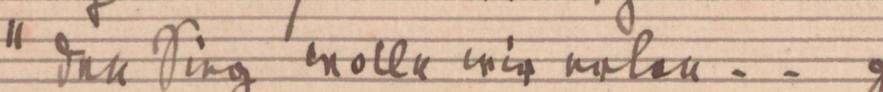
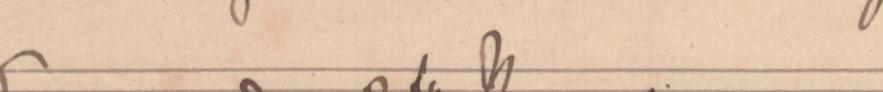
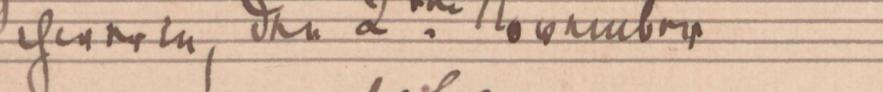
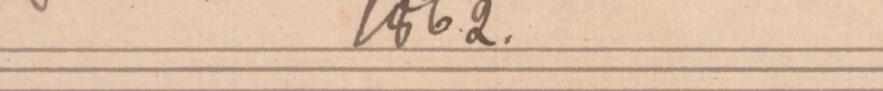
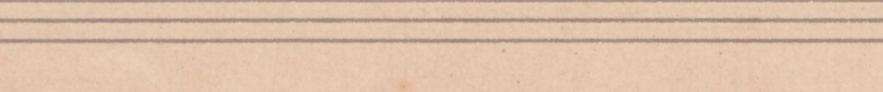
Akk. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | 

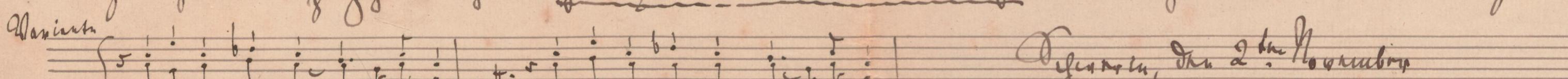
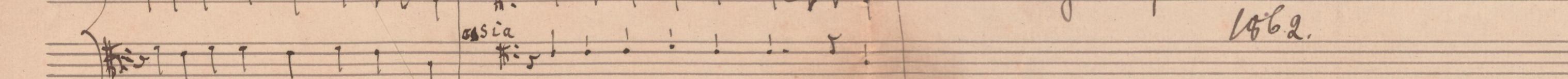
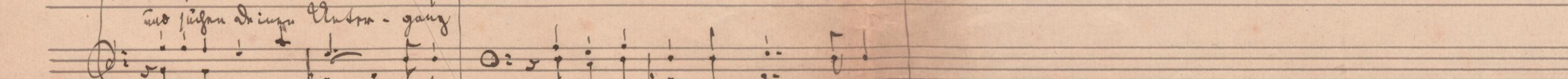
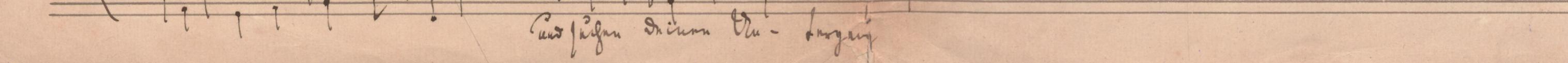
Tenor I |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | 

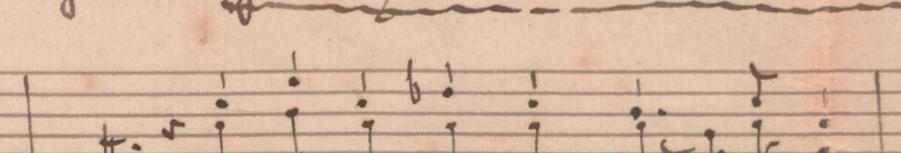
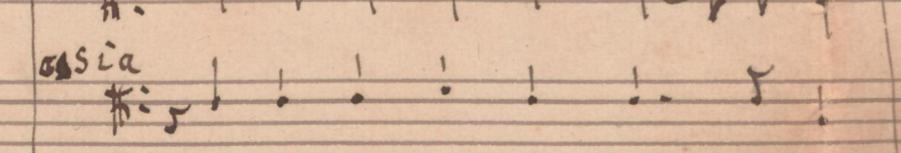
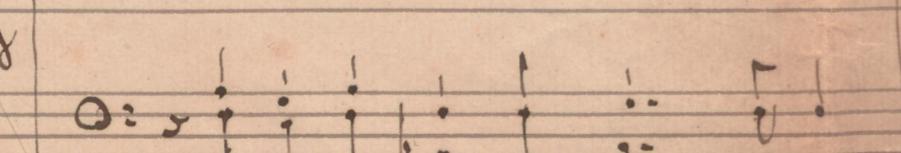
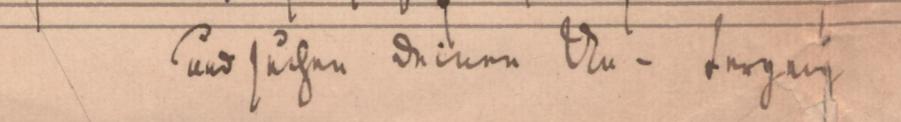
Tenor II |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | 

Bass |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | 

crescendo ritard.

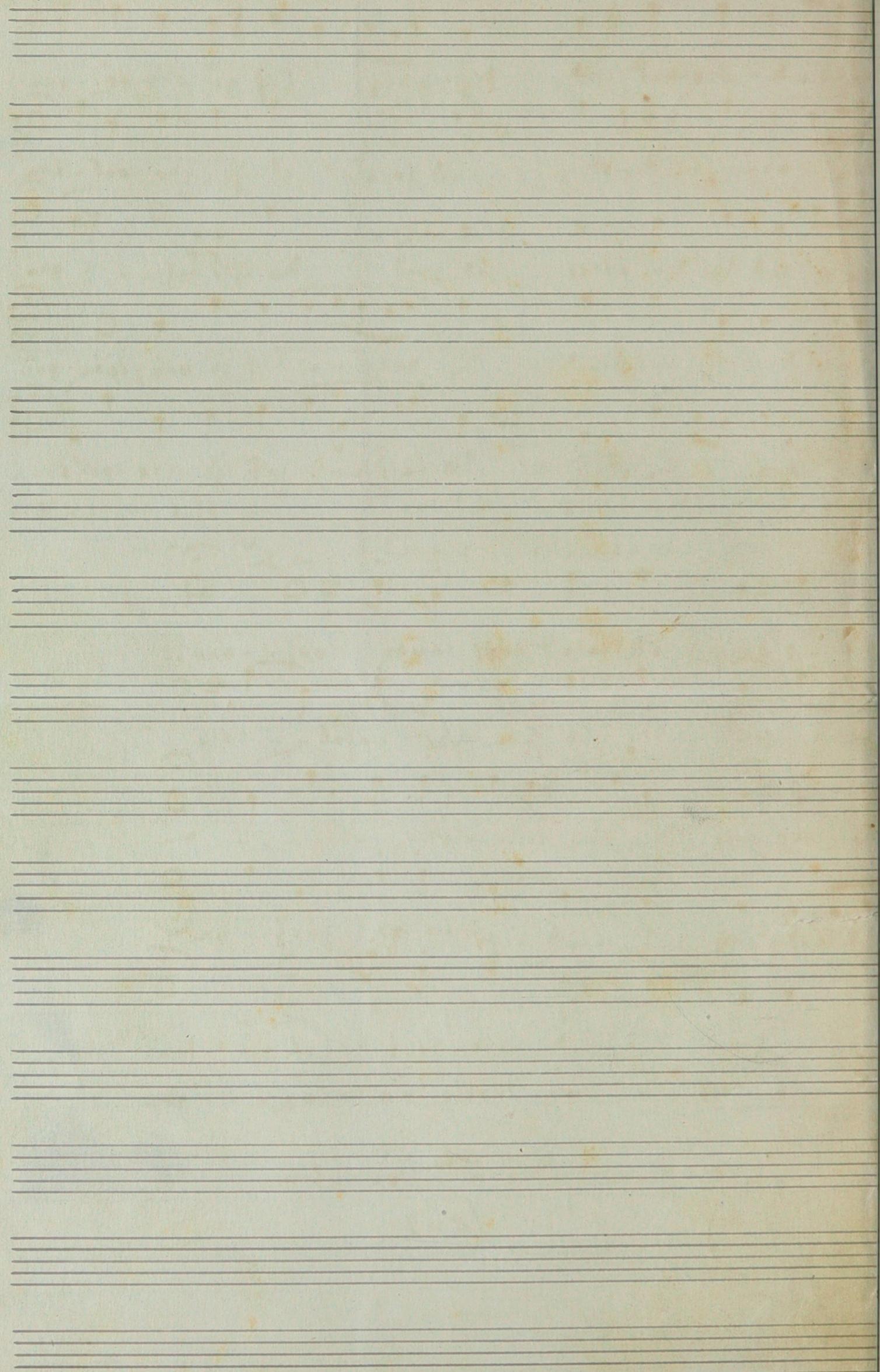
f. |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | 

Variante |  |  |  | 

Cassio |  |  |  | 

Refrain, den 2. & 3. Nochmals
Lob 2.

und fügen dir nun Kraut - gang
und fügen dir nun Kraut - gang



Gross-Orchesterlinie in der Pflege bei Lützen 1632.
v. Michael Altenburg. Soprano. vorum o Hade.

1. Nur zu - g'n w ißt Du Sei'lein klein,
2. Luv - zu luf' auf, Dost Du un Paß
3. Po maf' Gott, Gott ist un Sein Woch'

1. obgleich Dir mein der Willens sind
2. ich Gott-lieb' Dir befiehl Dir Herz
3. mir Früfel, Blatt und fallen Flora

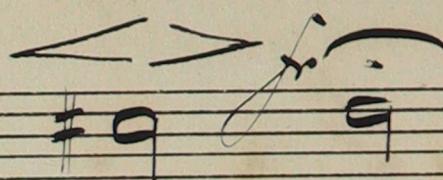
1. *Tijs yīng — tijs yū mār-fō' - wna*
2. *mār-lāp — nō iſu mār māl-tun*
3. *mār-sāp — Pāw fūk ru-fan - ynu*

1. und fürstlichkeiten und Untergang
2. und wird durch einen Gott der von
3. und ist nun dann zum Volk und Jesu

17.

1. Pow war iß dir mose ruyß und bung
2. Pow war mose kün̄t dir fulß au fason
3. Gott iß mit uns und wir sind Gott

2.

*decrescendo**rissard:*

1. ob mir nicht lange wîs wan.

2. auf und hin Abort un - soel - tant.

3. Du Diag will' mir un - lan - yan.



Ullto.

M. Aesenburg

5 vorum O. Hader.

in den Pfalz bei Lützen 1632.

1. War zu g'minst du Früh' ein Knie
2. Wo sein Fuß ist, das du auf
3. So nur Gott Gott ist mit mir Werk

1. obgleich dir mein der Wille Fried ^{Jan. 9. 3. d.}
2. ist Gott ist, dem du frisch in Haus ^{Jan. 3. 8. 3.}
3. und Lüftl, Blatt und Goldene Pforte ^{Ganz}

1. du g'minst ist zu mir Ps' von
2. und das ob du nur mal tun
3. und warb darum Fuß von fernyan

1. und fürst du mir von fern gung
2. wir sind verschwunden Gi du ou
3. und lieben den zu Gott und Jesu

1. Doch war ich dir wohlt ringt und bang
2. Du war wohlt und, dir halb wissent
3. Gott ist und ich und wir sind Gott

7

rest

ritard.

Dur 6/8

1. wö wird uns lange wif wan.
2. däj und jau short nu fol - fan.
3. Dan Riny woll'n wir nu lan ynn.



M. Altenburg. Tenor I.

S' vocum O. Hade

8

Gustav-Wolffs Lied in der Pfalz bei Lützen 1632.

p

1. Nur zur gnu niss Du süsslein klein
2. wölfen aufs Land, verdunnen Rauf
3. Po mahr Gott, Gott ist nüd sein Werk

1. obgleich ein fein - de will und sin
2. ist Gott und Duw bei süsslein Rauf
3. nüd Laufel, Welt und Goldern Klont

1. Du jünz bist zu mir so - van
2. und das ob ish nur woh - kant
3. mir wort Duw hat von han - gnu.

1. und für den Einem Unser young
2. wo wird duw innen Gi - Duw ou
3. Endlich war den zu Gott's Jesu

1. Der Herr ist die weisung und beratung
2. Duw ist die weisung und beratung
3. Gott ist und ist und wir mit Gott

O.W.



Handwritten musical score and lyrics for three stanzas:

1. no mind — miss lang yu spes sun.
2. sit und — Jun Post no fad — sun.
3. sun tiny — mollumis no lang yu.



M. Altenburg. Tenor II. 5 vocum Opus 10

Günters-Adolpoff sind in den Pflichten zu Lübeck 1632.

P

1. Nun zu zu niss du singst ein
2. Erwacht du so, dass du ein Preis
3. So mehr Gott Gott ist in sein Blut,

P

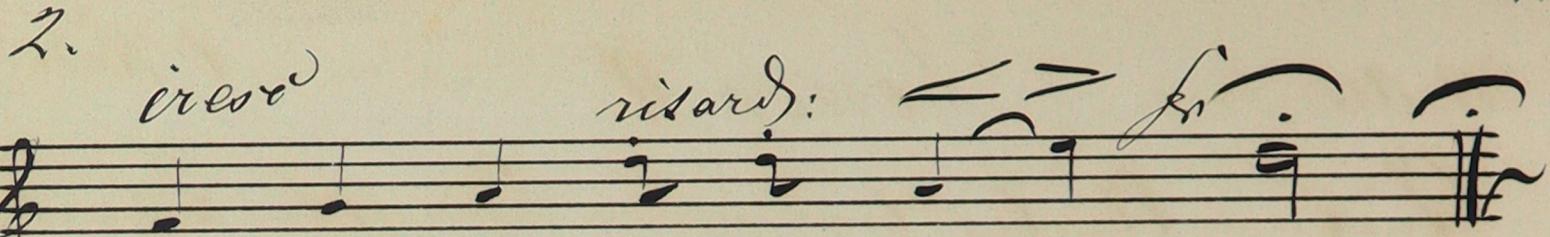
1. obgleich du sind Will und aus
2. ist Gott du, dann bist du ein Preis
3. nun singst du, du sollst nun folgen Gott

1. du gängst du zu mir so man
2. und du — ob ich nur waltet
3. und wer — dann ist du von dir zu

1. und fürst du — du den gang
2. wir sind du — du ist nur waltet
3. Gott ist du — dann ist du von dir zu

1. Der Herr ist der Herr von uns in der Stadt
2. Du bist der Herr der Herr von uns in der Stadt
3. Gott ist der Herr und wir sind der Herr

(v.)



1. ob mind' nicht langen auf - nu.

2. Daß und Frau Morte soll - nu.

3. Von Ruy soll'n wir nu lan - gen.

11

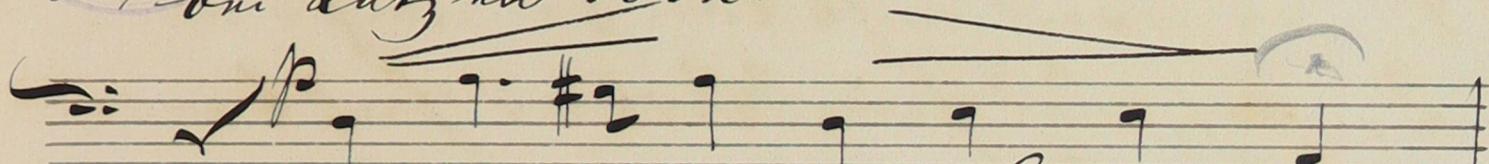




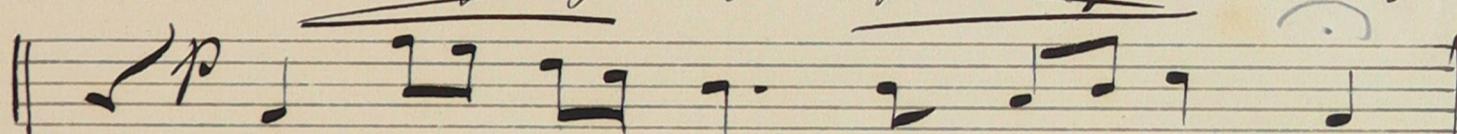
P. Bafso. m. alterburg.

Gustav Adolfslied
bei Lütz ab 1632.

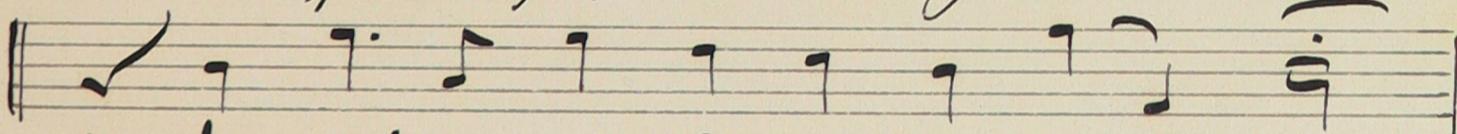
überum v. Hilde



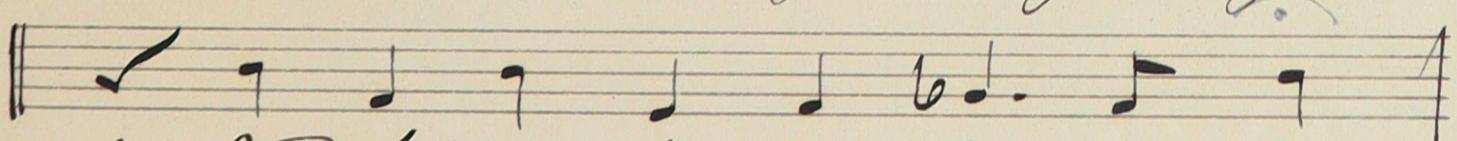
1. Nun zu gern will zu fünflein klein
2. Wo ist die Gab, das kann kein Pfarr
3. So war der Gott Gott ist und sein Pfarr



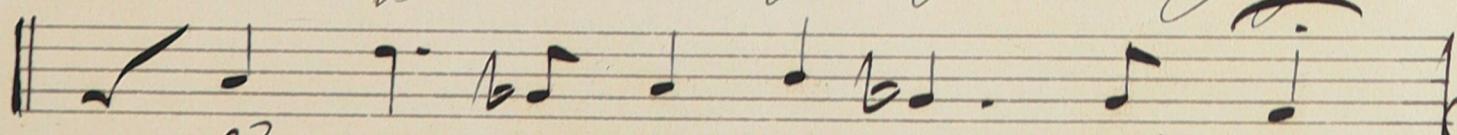
1. obgleich die Kinder thland sind
2. ist Gott so arm er lässt den Heil
3. mit Läufel, Wulken füllen Pfarr



1. du gäng — eis zu uns Ro — rum
2. und lauf — ob ich mir wältn
3. und wab — zum Hause von Jesu yan



1. und fünflein klein unter gäng
2. wir sind uns jünn Gi den auf
3. und lauf mir dan zu Gott und Jöhn



1. Der war ich dir wälfen rings und bary
2. du ar wälfen, dir halben seien
3. Gott ist mit mir und wir mit Gott

WJ



2.

öresw:

nidard

i b i

< = a f i =

P

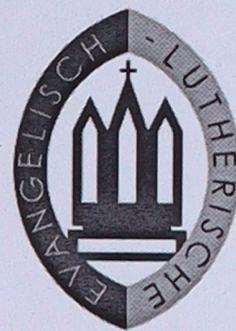
1. nu wird mich langen wässern.

2. Luf und sun Blotter sollt au.

3. Von Rixen woll'n wir no langen.

MU 093 V-3

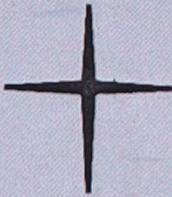
O. Kade, Gustav-Adolphlied „Verzage nicht,
du Häuflein klein“



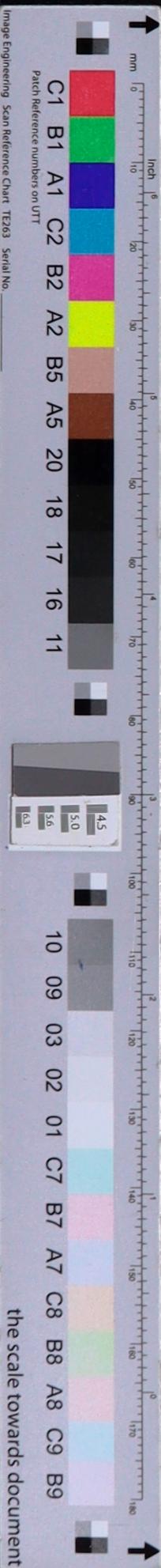
Schloßkirchen-
Gemeinde

Ev.-Luth. Schloßkirchengemeinde
Schwerin

Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Mecklenburg



Depositum in der Bibliothek des
Landeskirchenamts Schwerin
<https://nordkirche.bibliotheca-open.de/>



the scale towards document



Schloßkirchen-
gemeinde
Schwerin

[http://purl.uni-rostock.de/
rosdok/ppn1773527010/phys_0015](http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1773527010/phys_0015)

Mecklenburg
Vorpommern